

Grunddaten

Berg-Kiefern-Moorwald Große Säure

1

Daten zum Lebensraumtyp

LRT-Code 91D3* ggf. Nr. der Ausbildung ID 10061
 ggf. Nebencode
 ggf. Nebencode Fläche (m²) 8428
 Grund für Nebencode(s)
 LRT im Komplex oder LRT undeutlich ausgeprägt Länge (m)
 Nr. BfN-Biototyp 440104 Breite (m)
 Exposition: Mittelwert Von...bis
 Inklination: Mittelwert Von...bis

Daten zum Natura2000-Gebiet

landesinterne Nr. 16 E
 Nr. der Teilfläche 3
 Name der Teilfläche Kranichsee - Wald

Angaben zur Kartierung

Kartierer
 Auftragsnehmer MaP Bürogemeinschaft für Forst- u. Umweltplanung
 Aufnahme datum 27.08.2003 ggf. Ergänzungskartierung

Beschreibung / Begründung (für Entwicklungsflächen)

Der Moor-Kiefer-Fichten-Wald befindet sich nördlich des Sachsenberger Weges. Im Bestand wird die Moorkiefer zunehmend durch die Fichte bedrängt bzw. überwachsen, lediglich im Zentrum dominieren Moor-Kiefer. Der Bestand weist deutliche Moor- und Vernässungszeiger auf. Die Entwässerung der Fläche erfolgt vom Rand her durch tiefe Entwässerungsgräben hin zur Bachlauf der Säure.

Vorschläge für Erhaltungsmaßnahmen

Vorschläge für Entwicklungsmaßnahmen

Vegetation

Nr. Vegetationsaufnahme 17 Mittelpunktkoordinaten der Aufnahme
 Nr. Veg.- Einheit 35.1.1.3 RW 4541547 HW 5586429

Bewertungsparameter

Strukturen

1. Bestandesschluss

Bestandesschluss	Kronenschlussgrad	Anteilsfläche %
gedrängt	Kronen greifen ineinander (1,1)	0
geschlossen	Kronen berühren sich (0,9-1,0)	100
locker	Kronen halten Abstand (0,7-0,8)	0
licht	1 weitere Krone findet Platz (0,4-0,6)	0
räumdig	mehrere Kronen finden Platz	0
lückig	mehrere Kronen im sonst mind. lockeren Bestand	0
stark differenziert	keines der o. g. Kriterien zutreffend	0

Gesamtwert Bestandesschluss c

5. Sonstige Strukturmerkmale

Strukturelemente	Ausprägung
Moorbulte (und -schlenken)	c
Dystrophe Kleingewässer	c
Feuchtheiden (nicht 91D3*)	
Vertikale Wurzelteiler	

Gesamtwert Strukturelemente c

Gesamtbewertung c

2. Vertikale Struktur

Gesamtwert vertikale Struktur b

3. Totholz

Gesamtwert Totholz c

4. Torfmoosschicht

Gesamtwert Torfmoose b

Grunddaten

Berg-Kiefer-Moorwald - Großer Kranichsee

2

Daten zum Lebensraumtyp

LRT-Code 91D3* ggf. Nr. der Ausbildung ID 10071
ggf. Nebencode
ggf. Nebencode Fläche (m²) 67522
Grund für Nebencode(s)
LRT im Komplex oder LRT undeutlich ausgeprägt Länge (m)
Nr. BfN-Biototyp 440104 Breite (m)
Exposition: Mittelwert Von...bis
Inklination: Mittelwert Von...bis

Daten zum Natura2000-Gebiet

landesinterne Nr. 16 E
Nr. der Teilfläche 3
Name der Teilfläche Kranichsee - Wald

Angaben zur Kartierung

Kartierer
Auftragsnehmer MaP Bürogemeinschaft für Forst- u. Umweltplanung
Aufnahmedatum 27.08.2003 ggf. Ergänzungskartierung

Beschreibung / Begründung (für Entwicklungsflächen)

Ein großflächig einheitlicher Berg-Kiefer-Moorwald der Krummholzzone. Nur vereinzelt treten aufrecht stehende Stämme auf. Dem Bestand sind schlechtwüchsige Fichten beigemischt. Zwischen den Berg-Kiefer gibt es Bereiche mit Fichtennaturverjüngung. Vor allem am nördlichen Rand kommt es infolge von Entwässerungsgräben zum Fichtenaufwuchs. Moorschlenken oder Kleingewässer finden sich nur selten im Wald. Beersträucher dominieren die Bodenvegetation innerhalb des Bestandes. Kleinere offenere Bereiche sind mit dem Scheidigen Wollgras bewachsen.

Vorschläge für Erhaltungsmaßnahmen

Vorschläge für Entwicklungsmaßnahmen

Vegetation

Nr. Vegetationsaufnahme 18 Mittelpunktkoordinaten der Aufnahme
Nr. Veg.- Einheit 35.1.1.3 RW 4542028 HW 5585920

Bewertungsparameter

Strukturen

1. Bestandesschluss

Bestandesschluss	Kronenschlussgrad	Anteilsfläche %
gedrängt	Kronen greifen ineinander (1,1)	0
geschlossen	Kronen berühren sich (0,9-1,0)	90
locker	Kronen halten Abstand (0,7-0,8)	0
licht	1 weitere Krone findet Platz (0,4-0,6)	0
räumdig	mehrere Kronen finden Platz	0
lückig	mehrere Kronen im sonst mind. lockeren Bestand	10
stark differenziert	keines der o. g. Kriterien zutreffend	0

Gesamtwert Bestandesschluss c

5. Sonstige Strukturmerkmale

Strukturelemente	Ausprägung
Moorbulte (und -schlenken)	b
Dystrophe Kleingewässer	c
Feuchtheiden (nicht 91D3*)	
Vertikale Wurzelteiler	

Gesamtwert Strukturelemente b

Gesamtbewertung b

2. Vertikale Struktur

Gesamtwert vertikale Struktur b

3. Totholz

Gesamtwert Totholz b

4. Torfmoosschicht

Gesamtwert Torfmoose a

Grunddaten

Fichten-Moorwald südlich der Säure

3

Daten zum Lebensraumtyp

LRT-Code 91D4* ggf. Nr. der Ausbildung ID 10062

ggf. Nebencode

ggf. Nebencode Fläche (m²) 5362

Grund für Nebencode(s)

LRT im Komplex oder LRT undeutlich ausgeprägt Länge (m)

Nr. BfN-Biototyp 440101 Breite (m)

Exposition: Mittelwert Von...bis

Inklination: Mittelwert Von...bis

Daten zum Natura2000-Gebiet

landesinterne Nr. 16 E

Nr. der Teilfläche 3

Name der Teilfläche Kranichsee - Wald

Angaben zur Kartierung

Kartierer

Auftragsnehmer MaP Bürogemeinschaft für Forst- u. Umweltplanung

Aufnahmedatum 27.08.2003 ggf. Ergänzungskartierung

Beschreibung / Begründung (für Entwicklungsflächen)

Der Bestandesschluss des Fichten-Moorwaldes ist im Ostteil licht bis räumig. Eine dichte Fichennaturverjüngung ist in der dominaten Beerkrutschicht nachweisbar. Eine zweite Baumschicht fehlt bzw. ist nur gering ausgeprägt. Sowohl stehendes als auch liegendes Totholz tritt auf. Nach Westen hin schließt sich der Bestand zunehmend. Als typische Moor-/Moorwald-Zeiger treten Scheidiges Wollgras und Sphagnum magellanicum auf.

Vorschläge für Erhaltungsmaßnahmen

Vorschläge für Entwicklungsmaßnahmen

- keine Instandsetzung/Neuanlage von Entwässerungsgräben, - Belassen des Totholzes /der Biotopbäume (3 Stk/ha),

Vegetation

Nr. Vegetationsaufnahme 19 Mittelpunktkoordinaten der Aufnahme

Nr. Veg.- Einheit 35.1.1.4 RW 4541645 HW 5586383

Bewertungsparameter

Strukturen

1. Bestandesschluss

Bestandesschluss	Kronenschlussgrad	Anteilsfläche %
gedrängt	Kronen greifen ineinander (1,1)	0
geschlossen	Kronen berühren sich (0,9-1,0)	0
locker	Kronen halten Abstand (0,7-0,8)	0
licht	1 weitere Krone findet Platz (0,4-0,6)	0
räumig	mehrere Kronen finden Platz	0
lückig	mehrere Kronen im sonst mind. lockeren Bestand	0
stark differenziert	keines der o. g. Kriterien zutreffend	100

Gesamtwert Bestandesschluss a

5. Sonstige Strukturmerkmale

Strukturelemente	Ausprägung
Moorbulte (und -schlenken)	b
Dystrophe Kleingewässer	c
Feuchtheiden (nicht 91D3*)	b
Vertikale Wurzelteiler	b

Gesamtwert Strukturelemente b

Gesamtbewertung b

2. Vertikale Struktur

Gesamtwert vertikale Struktur b

3. Totholz

Gesamtwert Totholz a

4. Torfmoosschicht

Gesamtwert Torfmoose b

Grunddaten

Fichten-Moorwald am Großen Kranichsee

4

Daten zum Lebensraumtyp

LRT-Code 91D4* ggf. Nr. der Ausbildung ID 10067
 ggf. Nebencode
 ggf. Nebencode Fläche (m²) 38289
 Grund für Nebencode(s)
 LRT im Komplex oder LRT undeutlich ausgeprägt Länge (m)
 Nr. BfN-Biototyp 440101 Breite (m)
 Exposition: Mittelwert Von...bis
 Inklination: Mittelwert Von...bis

Daten zum Natura2000-Gebiet

landesinterne Nr. 16 E
 Nr. der Teilfläche 3
 Name der Teilfläche Kranichsee - Wald

Angaben zur Kartierung

Kartierer
 Auftragsnehmer MaP Bürogemeinschaft für Forst- u. Umweltplanung
 Aufnahme datum 27.08.2003 ggf. Ergänzungskartierung

Beschreibung / Begründung (für Entwicklungsflächen)

Im Randbereich des Großen Kranichsees gelegender schlechtwüchsiger Fichten-Moorwald, der in einer schmalen Zunge bis an den Moorkern reicht. Der Fichtenbestand ist sowohl im Alter als auch im Durchmesser und in der Höhe strukturiert. Eine lichte Überschirmung zum Moorkern hin mit einem hohen Totholzanteil wechelt über in eine dichtere Bestockung in Richtung Nord. Im südlichen Teil des Bestandes ist der Anteil der Moorkiefer in Unterstand höher. Ostwärts bildet der Moorwald den Übergang zwischen einem Berg-Kiefer-Moorwald und einem montanen Fichtenwald. Im Bestand kommen weiterhin zahlreiche Torfmoosflächen vor.

Vorschläge für Erhaltungsmaßnahmen

Vorschläge für Entwicklungsmaßnahmen

Vegetation

Nr. Vegetationsaufnahme 38 (20) Mittelpunktkoordinaten der Aufnahme
 Nr. Veg.- Einheit 35.1.1.4 RW 4542192 HW 5586019

Bewertungsparameter

Strukturen

1. Bestandesschluss

Bestandesschluss	Kronenschlussgrad	Anteilsfläche %
gedrängt	Kronen greifen ineinander (1,1)	0
geschlossen	Kronen berühren sich (0,9-1,0)	0
locker	Kronen halten Abstand (0,7-0,8)	0
licht	1 weitere Krone findet Platz (0,4-0,6)	0
räumig	mehrere Kronen finden Platz	0
lückig	mehrere Kronen im sonst mind. lockeren Bestand	0
stark differenziert	keines der o. g. Kriterien zutreffend	100

Gesamtwert Bestandesschluss **b**

5. Sonstige Strukturmerkmale

Strukturelemente	Ausprägung
Moorbulte (und -schlenken)	b
Dystrophe Kleingewässer	c
Feuchtheiden (nicht 91D3*)	b
Vertikale Wurzelteiler	b

Gesamtwert Strukturelemente **b**Gesamtbewertung **b**

2. Vertikale Struktur

Gesamtwert vertikale Struktur **a**

3. Totholz

Gesamtwert Totholz **a**

4. Torfmooschicht

Gesamtwert Torfmoose **b**

Grunddaten

Berg-Kiefer-Moorwald Weitersglashütte / Torfstich

5

Daten zum Lebensraumtyp

LRT-Code 91D3* ggf. Nr. der Ausbildung ID 10038
 ggf. Nebencode
 ggf. Nebencode Fläche (m²) 34747
 Grund für Nebencode(s)
 LRT im Komplex oder LRT undeutlich ausgeprägt Länge (m)
 Nr. BfN-Biototyp 440104 Breite (m)
 Exposition: Mittelwert Von...bis
 Inklination: Mittelwert Von...bis

Daten zum Natura2000-Gebiet

landesinterne Nr. 16 E
 Nr. der Teilfläche 3
 Name der Teilfläche Kranichsee - Wald

Angaben zur Kartierung

Kartierer
 Auftragsnehmer MaP Bürogemeinschaft für Forst- u. Umweltplanung
 Aufnahmedatum 28.08.2003 ggf. Ergänzungskartierung

Beschreibung / Begründung (für Entwicklungsflächen)

Auf einem am (nördlich) Rand abgetorften Moor stockender Berg-Kiefer-Moorwald, der von einem geschlossenen Fichtenwald umringt wird. Zwischen den Moor-Kiefer treten Fichten solitär oder als lichte Gruppen auf. Kleinere Offenflächen, die zum Teil als gesonderte Lebensraumtypen kartiert worden sind, strukturieren den Bestand zusätzlich. Die Moorkiefer zeigt nur in diesen Übergangsbereichen eine Höhenstrukturierung. Totholz oder strukturierende Moorbulte bzw. dystrophe Kleingewässer sind selten.

Vorschläge für Erhaltungsmaßnahmen

Vorschläge für Entwicklungsmaßnahmen

Vegetation

Nr. Vegetationsaufnahme 23 Mittelpunktkoordinaten der Aufnahme
 Nr. Veg.- Einheit 35.1.1.3 RW 4543362 HW 5587894

Bewertungsparameter

Strukturen

1. Bestandesschluss

Bestandesschluss	Kronenschlussgrad	Anteilsfläche %
gedrängt	Kronen greifen ineinander (1,1)	0
geschlossen	Kronen berühren sich (0,9-1,0)	20
locker	Kronen halten Abstand (0,7-0,8)	70
licht	1 weitere Krone findet Platz (0,4-0,6)	0
räumig	mehrere Kronen finden Platz	10
lückig	mehrere Kronen im sonst mind. lockeren Bestand	0
stark differenziert	keines der o. g. Kriterien zutreffend	0

Gesamtwert Bestandesschluss **b**

5. Sonstige Strukturmerkmale

Strukturelemente	Ausprägung
Moorbulte (und -schlenken)	c
Dystrophe Kleingewässer	c
Feuchtheiden (nicht 91D3*)	
Vertikale Wurzelteiler	

Gesamtwert Strukturelemente **c**Gesamtbewertung **b**

2. Vertikale Struktur

Gesamtwert vertikale Struktur **b**

3. Totholz

Gesamtwert Totholz **c**

4. Torfmoosschicht

Gesamtwert Torfmoose **b**

Grunddaten

Fichten-Moorwald zwischen Moorhüttenweg & Berndt-Torfstichweg

6

Daten zum Lebensraumtyp

LRT-Code 91D4* ggf. Nr. der Ausbildung ID 10046
ggf. Nebencode
ggf. Nebencode Fläche (m²) 9364
Grund für Nebencode(s)
LRT im Komplex oder LRT undeutlich ausgeprägt Länge (m)
Nr. BfN-Biototyp 440101 Breite (m)
Exposition: Mittelwert Von...bis
Inklination: Mittelwert Von...bis

Daten zum Natura2000-Gebiet

landesinterne Nr. 16 E
Nr. der Teilfläche 3
Name der Teilfläche Kranichsee - Wald

Angaben zur Kartierung

Kartierer
Auftragsnehmer MaP Bürogemeinschaft für Forst- u. Umweltplanung
Aufnahmedatum 28.08.2003 ggf. Ergänzungskartierung

Beschreibung / Begründung (für Entwicklungsflächen)

Gut strukturierter lockerer bis lichter, teils räumiger Fichten-Moorwald am Berndt-Torfstich-Weg. Besonders im NW sind große Moorbulte, -schlenken und auch kleine Wasserflächen in offengelassenen wannenartigen Torfstichflächen vorhanden. Im SO und W sind tiefe Entwässerungsgräben vorhanden, die sich als Begrenzung des LRT anbieten. Nach O und NO schließt sich eine bis 2 m hohe Abbruchkante an, die im Ergebnis der Torfnutzung entstanden ist. Jenseits dieser Kante wurde der Torf bis auf den Mineralboden abgetragen und es tritt plötzlich großflächig Wolliges Reitgras auf. In der Bodenvegetation findet man typische Moorwaldpflanzen. Die Fläche ist totholzreich und teils Pfeifengras- teils Beerstrauch-dominiert. Totholzreste weisen auf die einstige Existenz von Moor-Kiefer hin. Weiterhin gibt es zahlreiche vertikale Wurzelteller aus Sturmwurf. Der Fichtenwald wird nur extensiv bewirtschaftet.

Vorschläge für Erhaltungsmaßnahmen

Vorschläge für Entwicklungsmaßnahmen

- Wiedervernässung durch Verschluss der Gräben, -
Nutzungen zukünftig ganz vermeiden, - Empfehlung der
Ausweisung einer a.r.B.-Fläche

Vegetation

Nr. Vegetationsaufnahme 24 Mittelpunktkoordinaten der Aufnahme
Nr. Veg.- Einheit 35.1.1.4 RW 4543280 HW 5587238

Bewertungsparameter

Strukturen

1. Bestandesschluss

Bestandesschluss	Kronenschlussgrad	Anteilsfläche %
gedrängt	Kronen greifen ineinander (1,1)	0
geschlossen	Kronen berühren sich (0,9-1,0)	0
locker	Kronen halten Abstand (0,7-0,8)	70
licht	1 weitere Krone findet Platz (0,4-0,6)	0
räumig	mehrere Kronen finden Platz	30
lückig	mehrere Kronen im sonst mind. lockeren Bestand	0
stark differenziert	keines der o. g. Kriterien zutreffend	0

Gesamtwert Bestandesschluss

b

5. Sonstige Strukturmerkmale

Strukturelemente	Ausprägung
Moorbulte (und -schlenken)	b
Dystrophe Kleingewässer	b
Feuchtheiden (nicht 91D3*)	b
Vertikale Wurzelteller	a

Gesamtwert Strukturelemente

b

Gesamtbewertung b

2. Vertikale Struktur

Gesamtwert vertikale Struktur a

3. Totholz

Gesamtwert Totholz a

4. Torfmoosschicht

Gesamtwert Torfmoose b

Grunddaten

Fichten-Moorwald Weitersglashütte

7

Daten zum Lebensraumtyp

LRT-Code 91D4* ggf. Nr. der Ausbildung ID 10034
 ggf. Nebencode
 ggf. Nebencode Fläche (m²) 69679
 Grund für Nebencode(s)
 LRT im Komplex oder LRT undeutlich ausgeprägt Länge (m)
 Nr. BfN-Biototyp 440101 Breite (m)
 Exposition: Mittelwert Von...bis
 Inklination: Mittelwert Von...bis

Daten zum Natura2000-Gebiet

landesinterne Nr. 16 E
 Nr. der Teilfläche 3
 Name der Teilfläche Kranichsee - Wald

Angaben zur Kartierung

Kartierer
 Auftragsnehmer MaP Bürogemeinschaft für Forst- u. Umweltplanung
 Aufnahme datum 28.08.2003 ggf. Ergänzungskartierung

Beschreibung / Begründung (für Entwicklungsflächen)

Schlechtwüchsiger ungleichartiger Fichten-Moorwald mit typischen Moorwald-Arten. Der Bestand ist in seiner lebensraumtypischen Bewertung stark kleinflächig differenziert. So wechseln sich einstige Torfstiche, Schlenken und Bulten ab. Periodisch wasserführende Entwässerungsgräben prägen zudem die Fläche. Noch existente Moor-Kieferbestände werden zunehmend überwachsen und sind am absterben. Der Totholzanteil ist in Abhängigkeit von der Bodenfeuchte ungleichmäßig über die Fläche verteilt.

Vorschläge für Erhaltungsmaßnahmen

Vorschläge für Entwicklungsmaßnahmen

Vegetation

Nr. Vegetationsaufnahme 25 Mittelpunktkoordinaten der Aufnahme
 Nr. Veg.- Einheit 35.1.1.4 RW 4543334 HW 5588280

Bewertungsparameter

Strukturen

1. Bestandesschluss

Bestandesschluss	Kronenschlussgrad	Anteilsfläche %
gedrängt	Kronen greifen ineinander (1,1)	0
geschlossen	Kronen berühren sich (0,9-1,0)	0
locker	Kronen halten Abstand (0,7-0,8)	70
licht	1 weitere Krone findet Platz (0,4-0,6)	20
räumdig	mehrere Kronen finden Platz	10
lückig	mehrere Kronen im sonst mind. lockeren Bestand	0
stark differenziert	keines der o. g. Kriterien zutreffend	0

Gesamtwert Bestandesschluss **b**

5. Sonstige Strukturmerkmale

Strukturelemente	Ausprägung
Moorbulte (und -schlenken)	b
Dystrophe Kleingewässer	b
Feuchtheiden (nicht 91D3*)	b
Vertikale Wurzelteiler	b

Gesamtwert Strukturelemente **b**Gesamtbewertung **b**

2. Vertikale Struktur

Gesamtwert vertikale Struktur **b**

3. Totholz

Gesamtwert Totholz **a**

4. Torfmoosschicht

Gesamtwert Torfmoose **b**

Daten zum Lebensraumtyp				Daten zum Natura2000-Gebiet		
LRT-Code	91D4*	ggf. Nr. der Ausbildung	ID	10059	landesinterne Nr.	16 E
ggf. Nebencode					Nr. der Teilfläche	3
ggf. Nebencode					Name der Teilfläche	Kranichsee - Wald
Grund für Nebencode(s)						
LRT im Komplex	oder LRT undeutlich ausgeprägt		Fläche (m²)	85605		
			Länge (m)			
Nr. BfN-Biototyp	440101			Breite (m)		
Exposition:						
Mittelwert			Von...bis			
Inklination:						
Mittelwert			Von...bis			
				Angaben zur Kartierung		
				Kartierer		
				Auftragsnehmer MaP	Bürogemeinschaft für Forst- u. Umweltplanung	
				Aufnahmedatum	01.09.2003	
				ggf. Ergänzungskartierung		

Beschreibung / Begründung (für Entwicklungsflächen)					
In einer ausgetorften Bachmulde gelegener Fichten-Moorwald auf anmoorig-moorigem Grund, der sich als schmales Band beiderseits des Bachlaufes der Wilzsch erstreckt. Der Bestand ist vertikal und horizontal stark strukturiert. Der Bestand enthält größere Freiflächen und eine Vielzahl starker stehender und liegender abgestorbener Altfichten. In seiner Gesamtheit ist der Bestand locker bis licht und wird durch den kleinräumigen Wechsel aller Altersklassen charakterisiert. Besonders nahe dem Bachlauf der Wilzsch findet man zahlreiche Torfmoosreiche Schlenken und einzelne Kleingewässer sowie vertikale Wurzelteller.					
Vorschläge für Erhaltungsmaßnahmen	Vorschläge für Entwicklungsmaßnahmen				
Vegetation					
Nr. Vegetationsaufnahme	29	Mittelpunktkoordinaten der Aufnahme			
Nr. Veg.- Einheit	35.1.1.4	RW	4541304	HW	5586474

Bewertungsparameter																										
Strukturen																										
1. Bestandesschluss																										
<div><table><tr><th>Bestandesschluss</th><th>Kronenschlussgrad</th><th>Anteilsfläche %</th></tr><tr><td>gedrängt</td><td>Kronen greifen ineinander (1,1)</td><td>0</td></tr><tr><td>geschlossen</td><td>Kronen berühren sich (0,9-1,0)</td><td>0</td></tr><tr><td>locker</td><td>Kronen halten Abstand (0,7-0,8)</td><td>0</td></tr><tr><td>licht</td><td>1 weitere Krone findet Platz (0,4-0,6)</td><td>30</td></tr><tr><td>räumdig</td><td>mehrere Kronen finden Platz</td><td>50</td></tr><tr><td>lückig</td><td>mehrere Kronen im sonst mind. lockeren Bestand</td><td>20</td></tr><tr><td>stark differenziert</td><td>keines der o. g. Kriterien zutreffend</td><td>0</td></tr></table></div>			Bestandesschluss	Kronenschlussgrad	Anteilsfläche %	gedrängt	Kronen greifen ineinander (1,1)	0	geschlossen	Kronen berühren sich (0,9-1,0)	0	locker	Kronen halten Abstand (0,7-0,8)	0	licht	1 weitere Krone findet Platz (0,4-0,6)	30	räumdig	mehrere Kronen finden Platz	50	lückig	mehrere Kronen im sonst mind. lockeren Bestand	20	stark differenziert	keines der o. g. Kriterien zutreffend	0
Bestandesschluss	Kronenschlussgrad	Anteilsfläche %																								
gedrängt	Kronen greifen ineinander (1,1)	0																								
geschlossen	Kronen berühren sich (0,9-1,0)	0																								
locker	Kronen halten Abstand (0,7-0,8)	0																								
licht	1 weitere Krone findet Platz (0,4-0,6)	30																								
räumdig	mehrere Kronen finden Platz	50																								
lückig	mehrere Kronen im sonst mind. lockeren Bestand	20																								
stark differenziert	keines der o. g. Kriterien zutreffend	0																								
Gesamtwert Bestandesschluss a																										
5. Sonstige Strukturmerkmale																										
<table><tr><th>Strukturelemente</th><th>Ausprägung</th></tr><tr><td>Moorbulte (und -schlenken)</td><td>a</td></tr><tr><td>Dystrophe Kleingewässer</td><td>a</td></tr><tr><td>Feuchtheiden (nicht 91D3*)</td><td>b</td></tr><tr><td>Vertikale Wurzelteller</td><td>a</td></tr></table>			Strukturelemente	Ausprägung	Moorbulte (und -schlenken)	a	Dystrophe Kleingewässer	a	Feuchtheiden (nicht 91D3*)	b	Vertikale Wurzelteller	a														
Strukturelemente	Ausprägung																									
Moorbulte (und -schlenken)	a																									
Dystrophe Kleingewässer	a																									
Feuchtheiden (nicht 91D3*)	b																									
Vertikale Wurzelteller	a																									
Gesamtwert Strukturelemente a																										
<div><div>2. Vertikale Struktur</div><div>Gesamtwert vertikale Struktur a</div><div>3. Totholz</div><div>Gesamtwert Totholz a</div><div>4. Torfmoosschicht</div><div>Gesamtwert Torfmoose a</div></div>																										

Grunddaten

Kiebicken Berg-Kiefer-Moorwald

9

Daten zum Lebensraumtyp

LRT-Code 91D3* ggf. Nr. der Ausbildung ID 10058
 ggf. Nebencode
 ggf. Nebencode Fläche (m²) 36875
 Grund für Nebencode(s)
 LRT im Komplex oder LRT undeutlich ausgeprägt Länge (m)
 Nr. BfN-Biototyp 440104 Breite (m)
 Exposition: Mittelwert Von...bis
 Inklination: Mittelwert Von...bis

Daten zum Natura2000-Gebiet

landesinterne Nr. 16 E
 Nr. der Teilfläche 3
 Name der Teilfläche Kranichsee - Wald

Angaben zur Kartierung

Kartierer
 Auftragsnehmer MaP Bürogemeinschaft für Forst- u. Umweltplanung
 Aufnahme datum 01.09.2003
 ggf. Ergänzungskartierung

Beschreibung / Begründung (für Entwicklungsflächen)

Geschlossener Berg-Kiefer-Moorwald auf einer Plateaufläche, der wenig strukturiert ist. Von Rand her wandert die Fichte ein. Nach Osten und Norden hin wird der LRT von tiefen Entwässerungsgräben umgeben. Im Randbereich stockt ein Fichten-Moorwald. Die Artenzusammensetzung entspricht der eines Moor-Kiefern-Moorwaldes.

Vorschläge für Erhaltungsmaßnahmen

Vorschläge für Entwicklungsmaßnahmen

Vegetation

Nr. Vegetationsaufnahme 30 Mittelpunktkoordinaten der Aufnahme
 Nr. Veg.- Einheit 35.1.1.3 RW 4540407 HW 5586464

Bewertungsparameter

Strukturen

1. Bestandesschluss

Bestandesschluss	Kronenschlussgrad	Anteilsfläche %
gedrängt	Kronen greifen ineinander (1,1)	0
geschlossen	Kronen berühren sich (0,9-1,0)	90
locker	Kronen halten Abstand (0,7-0,8)	0
licht	1 weitere Krone findet Platz (0,4-0,6)	0
räumdig	mehrere Kronen finden Platz	0
lückig	mehrere Kronen im sonst mind. lockeren Bestand	10
stark differenziert	keines der o. g. Kriterien zutreffend	0

Gesamtwert Bestandesschluss c

5. Sonstige Strukturmerkmale

Strukturelemente	Ausprägung
Moorbulte (und -schlenken)	c
Dystrophe Kleingewässer	c
Feuchtheiden (nicht 91D3*)	
Vertikale Wurzelteiler	

Gesamtwert Strukturelemente c

Gesamtbewertung c

2. Vertikale Struktur

Gesamtwert vertikale Struktur b

3. Totholz

Gesamtwert Totholz c

4. Torfmoosschicht

Gesamtwert Torfmoose b